Das Kirchenfenster

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Radeburg und Rödern

Oktober - November 2023

Albrecht Frenzel 9/2023

Nachgedacht

Die Furcht des Herrn ist die rechte Weisheit und Zucht.

Sprüche 15,33

Bis heute erhaltener Schriftzug über der Tür

Liebe Gemeinde,
dieser Vers aus der Spruchsammlung der Bibel über der linken Tür des Kindergartens in Rödern aus dem Jahr 1841 erinnert daran, dass -wie in ganz Sachsen- auch die Schule in Rödern von der Kirche verantwortet wurde. Das Wissen um meine Letztverantwortung gegenüber Gott bewahrt vor einem selbstbezogenen Leben. Mit Furcht ist Ehrfurcht gemeint. Die Basis-Bibel gibt den Satz folgendermaßen wieder: Erziehung zur Weisheit entspricht der Ehrfurcht, mit der man Gott begegnet.
Zu Beginn des 20. Jahrhunderts regte sich Widerstand gegen die christliche Prägung der Kinder. Insbesondere der Sächsische Lehrerverein machte gegen die geistliche Aufsicht der Pfarrer in den Schulen mobil. Vor allem in den kleineren Schulen ohne Direktor war diese weiterhin dem Ortspfarrer vom Staat aufgetragen worden. Als Folge der Novemberrevolution verloren die Pfarrer 1918 per Verordnung den Vorstandssitz und per Gesetz im Juli 1919 die Aufsicht über den Religionsunterricht. Damit war der Kirchenvorstand von Rödern einerseits einer wesentlichen Sorge um die Finanzierung seiner Kirchschule enthoben. Noch wenige Jahre zuvor hatte er eine großartige Geldspende bewirkt.1917 stiftete Herr Kommerzienrat Paul Millington Herrmann zum zweiten Mal 2000 Mark zur Pflege des Gesanges für Schule und Kirche. Die Zinserträge sollte der Kantor, damals Kantor Grützner, für Lehrmittel aller Art zur Förderung des Gesanges verwenden. Es war eine „Einfache 2klassige Volksschule mit Fortbildungsschule“. 1918 wurden in der einen Klasse 45 Kinder unterrichtet, in der anderen 48 Kinder. Da der Kirchschullehrer B. Grützner im Kriegsdienst war, wurde er durch den Schulvikar Tittel vertreten. Nun war der Krieg vorbei und der Angriff auf die Kirche kam in aller Härte. So befürchtete der Kirchenvorstand mit den Gesetzen von 1919 den geistlichen Niedergang. Im November 1919 ließ er eine Liste „zum Kampfe für ev.-luth. Religions-Unterricht in einer ev.-luth.

Ausschnitt aus einer alten Postkarte. Schule Rödern

Bekenntnisschule zu N.-Rödern“ anfertigen. 63 Nieder-Röderner und 19 Ober-Röderner unterschrieben.

Es gab die Befürchtung, dass statt Religionsunterricht ein unbestimmter saft- und kraftloser Moralunterricht erteilt werden würde. Es werde zu einer schnellen religiösen Verarmung kommen, zur „Entchristlichung des Volkes“ und zuletzt zum „Zerfall der Kirche“. Das Kirchenvolk wurde zum Kampf aufgefordert: „Vater, Mutter und Vorgesetzte müssen etwas gelten! Der Kirchenvorstand muss etwas gelten! Die Kirche muss etwas gelten! Gott muss etwas gelten!“ „So laßt uns wieder ein Geschlecht werden, das Gott fürchtet!“

Der Leser mag beurteilen, wie der Kampf ausgegangen ist. Irgendjemand hat verhindert, dass dieses Zeugnis des Kampfes über der alten Tür beseitigt wurde. Zumeist kommt dieses Verdienst bezeichnenderweise der Denkmalschutzbehörde zu. Weiß jemand, ob es in diesem Fall anders war?

Davon, dass die Röderner noch eine Weile treu blieben, zeugt folgender Brief in den Akten:

N-Roedern 29.Aug. 1927

Dem Superintendenten wird hiermit angezeigt, dass in der Parochie Roedern (rechtlich und organisatorisch abgegrenzte Gemeinschaft von Gläubigen, der ein Pfarrer vorsteht) die einzige, dem Bezirk von Ober- und Nieder-Rödern umfassende Volksschule zu Nieder-Rödern am 1. Januar 1927 drei Schulklassen hatte, insgesamt 90 Schulkinder, von denen vom evangelischen Religionsunterricht kein Kind abgemeldet war. … Es besteht daher die Forderung, daß die hiesige Schule durchaus als eine ev.-luth. Bekenntnisschule anzusprechen ist. Ev.-l. Pfarramt Roedern Pfr. Friedrich.

Mich ermutigen derartige Zeugnisse, wie Christen der Vergangenheit Krisen mit Christus bewältigt haben.

Es grüßt Sie Ihr Pfarrer Andreas Kecke

Gottesdienste - Oktober

Wann / Wo / Uhrzeit	Gottesdienste		Kollekte
Sonntag 1. Oktober	**17. Sonntag nach Trinitatis**		
Radeburg 9.00 Uhr	**Predigtgottesdienst**		eigene Gemeinden
Sonntag 8. Oktober	**18. Sonntag nach Trinitatis**		
Radeburg 9.00 Uhr	**Predigtgottesdienst**		eigene Gemeinden
Sonntag 15. Oktober	**19. Sonntag nach Trinitatis**		
Rödern 10.30 Uhr	**Predigtgottesdienst**		Kirchliche Männerarbeit
Sonntag 22. Oktober	**20. Sonntag nach Trinitatis**		
Radeburg 10.30 Uhr	**Predigtgottesdienst**	**KG**	Aus- u. Fortbildung haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter im Verkündigungsdienst
Sonntag 29. Oktober	**21. Sonntag nach Trinitatis**		
Rödern 10.30 Uhr	**Gottesdienst mit Abendmahl**		eigene Gemeinden
Dienstag 31. Oktober	**Reformationstag**		
Radeburg 10.30 Uhr	**Predigtgottesdienst**		Gustav-Adolf-Werk
Ponikau 14.00 Uhr	**Einführung - Pfarrer Liewald**		

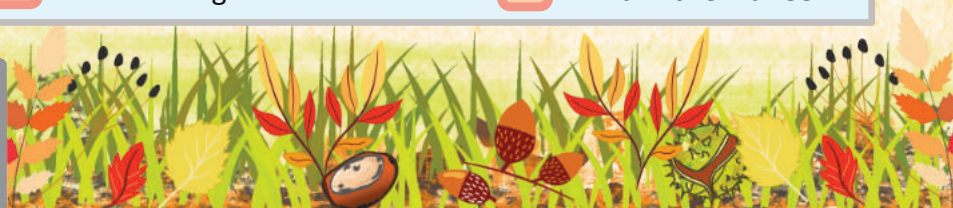
„DEUTSCHLAND SINGT“
Am Dienstag, 3. Oktober 17.00 Uhr auf dem Marktplatz Radeburg
Jeder ist zum Mitsingen oder Zuhören eingeladen.

Monatsspruch Oktober

SEID TÄTER DES WORTS
UND NICHT HÖRER ALLEIN;
SONST BETRÜGT IHR EUCH SELBST.

[JAKOBUS 1,22]

KG mit Kindergottesdienst KK mit Kirchenkaffee



Gottesdienste - November

Wann / Wo / Uhrzeit	Gottesdienste		Kollekte
Sonntag 5.November	**22. Sonntag nach Trinitatis**		
Radeburg 10.30 Uhr	**Predigtgottesdienst**	**KG**	eigene Gemeinden
Sonntag 12.November	**Drittletzte Sonntag im Kirchenjahr**		
Rödern 10.30 Uhr	**Festgottesdienst zur Kirchweih**		Ausbildungsstätten der Landeskirche
Sonntag 19.November	**Vorletze Sonntag im Kirchenjahr**		
Radeburg 10.30 Uhr	**Predigtgottesdienst**	**KG**	eigene Gemeinden
Mittwoch 22.November	**Buß- und Bettag**		
Radeburg 9.00 Uhr	**Predigtgottesdienst**		Ökumene und Ausländerarbeit der EKD
Sonntag 26.November	**Ewigkeitssonntag**		
Radeburg 9.00 Uhr **Rödern 10.30 Uhr**	**Gottesdienst mit Abendmahl** **Gottesdienst mit Abendmahl**		eigene Gemeinden

Zum Radeburger Martinstag laden wir am Freitag, 10. November um 17 00 Uhr herzlich in die Radeburger Kirche ein.

Auch in diesem Jahr ist dies eine Gemeinschaftsveranstaltung. Wir beginnen in der Kirche und folgen dann mit unseren Laternen dem reitenden Martin auf die Friedenshöhe. Dort teilen wir die Martinshörnchen mit Jung und Alt und treffen uns am Lagerfeuer.

Monatsspruch November

ER ALLEIN BREITET DEN HIMMEL AUS UND GEHT AUF DEN WOGEN DES MEERS. ER MACHT DEN GROSSEN WAGEN AM HIMMEL UND DEN ORION UND DAS SIEBENGESTIRN UND DIE STERNE DES SÜDENS. *[HIOB 9,8.9]*

Rödern Seniorenkreis

Dienstag, 17. Oktober 2023 14.^{30} Uhr
Dienstag, 7. November 2023 14.^{30} Uhr

Radeburg

Flötenkreis
Dienstag 18.^{00} Uhr

Kirchenchor
Mittwoch 19.^{00} Uhr

Wir treffen uns nach Absprache im Pfarrhaus Radeburg / Bärnsdorf
Auskunft gibt Kantor Veit Martin (siehe Seite 11).

Posaunenchor
Donnerstag 19.^{30} Uhr

Einladung zum Friedensgebet
dienstags um 17.30 Uhr im Pfarrhaus Radeburg

Bibelstunde
Mittwoch 19.^{30} Uhr
Was hat diese alte Schrift mit unserem Leben heute zu tun?

Radeburg Seniorenkreis

Dienstag, 24. Oktober 2023 14.^{30} Uhr
Dienstag, 14. November 2023 14.^{30} Uhr

Kinderkirchennachmittage

Kurrende

Mittwoch 16.00 - 16.45 Uhr

Christenlehre 1. bis 3. Klasse

Donnerstag 15.00 - 15.45 Uhr

Teenie - Treff 4. bis 6. Klasse

Donnerstag 15.45 - 16.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Donnerstag 16.00 Uhr - 7. Klasse
17.00 Uhr - 8. Klasse

Junge Gemeinde

Donnerstag 18.00 Uhr

Gemeinderüstzeit in Herrnhut für Radeburg und Rödern
vom 13.-15. Oktober (letztes Ferienwochenende)
Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro. **Weitere Informationen: siehe Seite 9**
Anzahlung: Erwachsene 50 € Kinder 25 €

Freiraum für Frauen

Donnerstag, 2. November 2023 19.30 Uhr

Vierzig-Plus-Minus

Dienstag, 24. Oktober 2023
Buchbesprechung mit Pfarrer Kecke
Dienstag, 28. November 2023 19.30 Uhr
"Stern von Bethlehem" oder Weihnachtsbräuche
mit Pfr. i.R. Matthias Koch

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suchtkranken

Mittwoch, 18. Oktober 2023 18.00 Uhr
Mittwoch, 15. November 2023 18.00 Uhr

Stammtisch

Montag, 6. November 2023 19.19 Uhr
Es gibt die Möglichkeit zum Austausch über zentrale Glaubensfragen.
Wer daran Interesse hat, ist herzlich eingeladen.

Einladung

Angebot für Kinder der Region Radeburg und Umgebung

Manchen Kindern ist es nicht möglich, die Christenlehre zu besuchen. Für sie soll es ein Angebot geben. Die „großen“ Christenlehre-Kinder ab 4. Klasse dürfen bei den Pfadfindern lernen.

Bei der Tagesgestaltung werden immer 4 Punkte vorkommen:

- Zeit für Gott
- Essen
- Pfadfinderische Übungen und
- Spielen (Geländespiel)

Kinder benötigen dafür strapazierfähige Kleidung. Einen schönen Namen müssen wir noch finden.

- Termine: 21.10. und 25.11.2023 jeweils 10.00 – 16.00 Uhr
- Kosten: Für die Verpflegung darf gern etwas mitgebracht werden (Muffins oder ähnliches). Geldspenden sind aber auch willkommen. Alle Kinder sollen jederzeit unbeschwert kommen können.
- Ort: Sacka, Pfarrhaus
- Verantwortlich: Ludwig Müller

Kinderbibeltage

In der 2. Herbstferien-Woche gibt es Kinderbibeltage. Von Montag bis Mittwoch treffen wir uns in verschiedenen Gemeinden unseres Kirchspiels unter dem Thema:
„Menschen, die Jesus kannten“.

- Montag, 09.10.2023: 9.00 -16.00 Uhr in Radeburg - Pfarrhaus
- Dienstag, 10.10.2023: 9.00 -16.00 Uhr in Bärnsdorf - Pfarrhaus
- Mittwoch, 11.10.2023: 9.00 -16.00 Uhr in Ober-Ebersbach - Gemeindehaus neben der Kirche

Wir beschäftigen uns mit einer biblischen Geschichte, singen, spielen, essen.

- Kosten: Die 3 Tage sind kostenfrei. Eine Spende in Form von Kuchen, Obst oder Geld nehmen wir gern entgegen.
- Anmeldung: Bitte bis 1.10. per Mail unter ludwig.mueller@evlks.de, in den Pfarrämtern oder in der Christenlehre. Wenn Kinder nur an ausgewählten Tagen kommen können, dann bitte auf der Anmeldung vermerken.

Von Donnerstag bis Samstag 12.10.-14.10.2023 gibt es die **Kinderbibeltage mit Lego** - das Richtige für kleine Baumeister - jeweils von 9.00 - 15.00 Uhr - Ort: Turnhalle Ponickau

Fragen bitte an Anne Quosdorf: 0174/3275819

Anmeldungen bitte unter kinderkircheponickau@gmail.com,

bitte mit Angabe von Namen, Geburtstag, Anschrift und Tel.-Nr.

Junge Kirche Radeburg: Evangelistischer Gottesdienst für die Jugend

- Am 14. Oktober und am 19. November jeweils 16.30 Uhr
- Wo: in der Kirche Radeburg

Zukünftig soll dieser Gottesdienst für die Jugend jeden 3. Sonntag im Monat stattfinden.

Wenn euch eines der Themen interessiert, dann seid ihr herzlich dazu eingeladen.

Es grüßt euch Ludwig Müller

Sternsingen 2023/24

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+24

Liebe Kinder aus Rödern und auch aus Radeburg,
wir wollen Anfang Januar wieder mit euch in Rödern Sternsingen gehen, um Spenden für Projekte in ärmeren Ländern zu sammeln.

Wir treffen uns zu einem vorbereitenden Kindernachmittag am

Dienstag, 7.11.2023 16.00 Uhr

im Pfarrhaus in Rödern.

Beim Singen, Spielen, Schmausen und dem neuen Film wollen wir uns auf die Aktion 2024 vorbereiten.

Wir freuen uns auf euer Mitmachen! Gaby Rogge, Heike Hoyer, Sylvia Krause, Sabine Meinig und Kantor Veit Martin. Bitte meldet euch unter 0176 63042519.

Gemeinderüstzeit in Herrnhut für Radeburg und Rödern

vom 13.-15. Oktober (letztes Ferienwochenende)

Es gibt noch wenige freie Rüstzeitplätze für Herrnhut!
Eingeladen sind alle! Zusammen wollen wir diese Tage in froher Gemeinschaft verbringen. Wir sind in einem schönen Gästehaus untergebracht und werden die Besonderheiten dieses Ortes erleben. Am Samstag wird es in der Manufaktur die Möglichkeit geben, gemeinsam einen großen Stern zu gestalten oder aber auch einen eigenen Familienstern zu basteln. Am Nachmittag werden wir uns auf dem Skulpturenpfad rund um Herrnhut führen lassen und sicher viel Interessantes erfahren. Dazu wird uns Zeit zum Spielen, Singen, miteinander reden und zur Andacht bleiben.
Wir beginnen am Freitag in Herrnhut mit dem Abendbrot um 18.00 Uhr, Anreise und Zimmerbezug ab 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf diese gemeinsamen Tage und auf alle, die sich noch kurzfristig dazu entscheiden.
Anmeldungen sind über das Pfarramt möglich und ebenso die Preise für die Zimmer zu erfahren.

Orgelmusik Benefizkonzert für die durch einen Brand zerstörte Kirche in Großröhrsdorf.

Samstag, 21. Oktober 2023, 19.00 Uhr Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Organist Dietmar Hiller

1958 in Berlin geboren. Studium der Musikwissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin. 1984 Promotion zum Dr. phil. Orgelstudien bei Erich Piasetzki 1977-1984. 1987 Teilnahme am Improvisationswettbewerb für junge Organisten in Halle (Saale).

Seit 1984 Dramaturg am Konzerthaus Berlin (Schauspielhaus am Gendarmenmarkt). Orgelkonzerte im In- und Ausland (Polen, Tschechien, Frankreich, Schweiz, Brasilien). Vorträge und Publikationen, außerdem in den Jahren 1988-2015 Lehrauftrag für Musikgeschichte an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler".

Seit 1995 Organist der Gottesdienste der Katholischen Akademie Berlin e. V. (seit 1999 in der neuen Akademiekirche St. Thomas von Aquin) und für die Deutsche Bischofskonferenz. In den Jahren 2003-15 außerdem Mitglied der Jury Chöre des Landes Berlin.

In Anerkennung seiner Verdienste um die Konzeption und Durchführung des „Jahres der Orgel" wurde er im November 2021 mit der Goldenen Ehrennadel des Landesmusikrats Berlin ausgezeichnet.

Programm

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Pièce d'Orgue (Fantasia) G-Dur BWV 572
„Jesus, meine Zuversicht" – Choralbearbeitung BWV 728

Innerschweizer Barockmusik aus Orgelbüchern mit größtenteils anonym überliefertem Repertoire

Praeludium sexti toni (aus einem Sammelband in der Benediktinerinnenabtei St. Andreas zu Sarnen) – Fantasia in F, Fuga sexti toni in F und Canzona sexti toni (Anonymus Altdorf, Orgelbuch von 1682)

Dietmar Hiller (geb. 1958)

Improvisation über das Bruder-Klaus-Lied (Text nach Nikolaus von Flüe, gest. 1487 – Melodie von Joseph Gallus Scheel, 1941)

Bengt Göran Sköld (geb. 1936)

Agnus Dei (1972)

Anton Ferdinand Paris (1744 – 1809)

Andante D-Dur

Sigfrid Karg-Elert (1877 – 1933)

„Nun danket alle Gott" – Choralimprovisation op. 65 Nr. 59

Freud und Leid

Getauft wurde in der Radeburger Kirche:
am 17. September Margarete Rüthrich aus Radeburg

Eingesegnet zur Trauung wurden:
am 2. September
Herr Matthias Wolf und Frau Doreen geb. Sorschke aus Rödern

Eingesegnet im Gottesdienst zur Eheschließung wurden:
am 16. September
Herr Marcel und Frau Elisabeth Krause geb. Dietze aus Radeburg

Verstorben sind:

am 28. Juni 2023	Frau Anna Beilmann geb. Beilmann im Alter von 92 Jahren aus Dresden
am 21. Juli 2023	Frau Frau Irene Enger geb. Wolf im Alter von 89 Jahren aus Radeburg
am 13. Juli 2023	Herr Gunter Gommlich im Alter von 74 Jahren aus Rödern
am 22. August 2023	Herr Konrad Schäfer im Alter von 85 Jahren aus Radeburg
am 25. August 2023	Herr Helfried Zötzsche im Alter von 94 Jahren aus Radeburg

Die neue CD "**Katrin Wettin - Christmas**" ist erschienen - voll gefüllt mit den schönsten Weihnachtsliedern aus aller Welt.

Mit ihrem Solo-Programm "Weihnachten fürs Herz" kommt die Geigerin Katrin Wettin **am 15.12.2023 - 19.00 Uhr** in die wunderschöne **Kirche** nach **Radeburg**. Unter dem Motto "Kirche ... ERLEBEN" füllt sie den Raum mit wundervollen Klängen, umhüllt von traumhaftem Licht und emotionalen Videoeinspielungen. Begleitet wird sie durch ihr Ensemble, welches aber auf einer Leinwand dargestellt wird. „Mein Programm ist geladen mit vielen Emotionen, traumhaften Weihnachtsliedern aus aller Welt, bekannten Stücken aus Klassik bis hin zur Weltmusik und brilliert besonders durch die visuelle Einspielung der Musiker."

Karten über: www.katrinwettin.com/shop Leilany - Blumen am Markt in Radeburg - Eintritt: 15 €

Ansprechpartner

Pfarrer

Andreas Kecke andreas.kecke@evlks.de 035208 / 349617

Ev.- Luth. Pfarramt Radeburg

Kirchplatz 2 kg.radeburg@evlks.de 035208/2333
01471 Radeburg

Spendenkonto: IBAN: DE15 8509 0000 3017 1610 07
BIC: GENODEF1DRS

Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch, Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Montag und Donnerstag geschlossen !

Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter

Kantor Veit Martin veit.martin@evlks.de 0176 63042519
Telefonische Sprechzeit - Kantor Martin: Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Frau Kecke	Gemeindepädagogin	035208 / 349617
Frau Kirschner	Kirchspielvorstand	035208 / 2143
Frau Viertel	Verwaltung Pfarramt	035208 / 2333
Herr Guller	Friedhofsverwalter	035208 / 91933
Herr Wolf	Mitarbeiter Kirchgemeinde u. Friedhof	

Ev.- Luth. Pfarramt Rödern

Kirchplatz 2, 01471 Radeburg kg.radeburg@evlks.de 035208/2333
Öffnungszeiten Kirchgeldkasse und Pfarramt siehe Radeburg

Spendenkonto: IBAN: DE19 8505 5000 3011 0141 82
BIC: SOLADES1MEI

Herr Peukert	Kirchspielvorstand	0173 5964839
Herr Haußmann	Kirchgemeindevertretung	035208 / 92053

Impressum

Herausgeber: Ev. - Luth. Kirchgemeinde Radeburg, Kirchplatz 2, 01471 Radeburg, Telefon: 035208 / 2333

Redaktion: Pfarrer Andreas Kecke, Albrecht Frenzel, Katrin Viertel

Satz: Albrecht Frenzel

Auflagenhöhe: 700 Stück

Redaktionsschluss für das nächste Kirchenfenster: **1.11.2023**

Erntedankfest Radeburg

***Herzlichen Dank** an alle fleißigen Helfer für das Schmücken der Kirchen zum Erntedankfest in Radeburg und Rödern.*

2023